

Statistische Berichte



Statistisches Amt
für Hamburg und Schleswig-Holstein

STATISTIKAMT NORD

C II 3 - m 11/09 (erscheint nur m 6 bis m 8 und m 11)

28. Januar 2010

Ernteberichterstattung über Marktbobstbau in Hamburg und Schleswig-Holstein bis 30. November 2009

Nach den endgültigen Schätzungen der amtlichen Ernteberichterstatte des Statistikamtes Nord und den Ergebnissen der Ergänzenden Erntermittlung wurden in diesem Jahr in **Hamburg** bei den Äpfeln im Marktbobstbau Hektarerträge von durchschnittlich 425 dt/ha erzielt. Im Vergleich zum Vorjahr sanken die Erträge um 9 Prozent.

Nach dem schwachen Pflaumenjahr 2008 stiegen die Erträge 2009 deutlich um 71 Prozent auf 176 dt/ha an. Die Birnen erbrachten nach mehreren ertragsschwächeren Jahren mit einem Ertrag von 357 dt/ha eine Rekordernte.

In **Schleswig-Holstein** liegen die diesjährigen Hektarerträge im Marktbobstbau mit 315 dt/ha bei den Äpfeln knapp über dem Vorjahresniveau. Ertragseinbußen gab es bei den Sorten Cox Orange (- 32 Prozent) und Holsteiner Cox (- 24 Prozent). Durch den diesjährigen kurzen Blühzeitraum wurde bei diesen Sorten von einem geringen Fruchtansatz berichtet. Die anderen bedeutenden Apfelsorten glichen den Ertragsdurchschnitt durch Mehrertrag aus.

Bei den Birnen und Pflaumen wurde ebenfalls von Ertragszuwächsen berichtet. Die Birnen liegen bei einem Hektarertrag von 214 dt/ha (+ 21 Prozent) und die Pflaumen können eine Ertragsteigerung von 50 Prozent auf 188 dt/ha verzeichnen.

In diesem Jahr begann die Erdbeersaison in Betrieben, die zur Verlängerung der Ernteperiode Vlies oder Folie einsetzen, bereits Ende April/Anfang Mai und endete in der zweiten Oktoberwoche. Dagegen begann in den Freilandbetrieben die Ernte Ende Mai und endete in der dritten Juliwoche. Für **Schleswig-Holstein** errechnet sich im Vergleich zum Vorjahr eine um 4 Prozent gestiegene Erntemenge von 97.400 dt.

Allgemein wurde von guten Wachstumsbedingungen mit geringem Krankheits- und Schädlingsdruck berichtet.

1. Beurteilung der Niederschläge durch die Berichterstatte in % der Meldungen

Zeitraum	Hamburg			Schleswig-Holstein		
	zu gering	ausreichend	zu hoch	zu gering	ausreichend	zu hoch
November 2006	7	93	0	4	92	4
November 2007	0	54	46	0	64	36
November 2008	0	86	14	0	73	27
November 2009	7	93	0	0	100	0

2. Beurteilung der Temperaturen durch die Berichterstatte in % der Meldungen

Zeitraum	Hamburg			Schleswig-Holstein		
	zu warm	normal	zu kalt	zu warm	normal	zu kalt
November 2006	79	21	0	65	35	0
November 2007	0	100	0	0	100	0
November 2008	21	79	0	9	82	9
November 2009	14	86	0	10	90	0

Auskunft zu dieser Veröffentlichung: Elke Gripp · Telefon: 0431 6895-9310 · E-Mail: ernte@statistik-nord.de

Herausgeber: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein · AöR · Steckelhörn 12, 20457 Hamburg · Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel
Internet: www.statistik-nord.de · E-Mail: info-HH@statistik-nord.de oder info-SH@statistik-nord.de · Bestellungen: vertriebSH@statistik-nord.de
© Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung – auch auszugsweise – mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung – auch auszugsweise – über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

3. Endgültige Ernteschätzung im Marktobstbau 2009

Obstart	Anbaufläche ¹	Ertrag			Erntemenge		
		Durchschnitt 2003 - 2008	2008	2009	2008	2009	Veränderung 2009 gegenüber 2008
	ha	dt / ha			dt		%
Hamburg							
Äpfel	1 006	393,6	466,5 ^a	424,6^a	469 464 ^a	427 284^a	- 9
Birnen	34	.	201,1	356,7	6 880	12 203	77
Pflaumen/Zwetschen	13	140,2	102,9	176,4	1 305	2 237	71
Schleswig-Holstein							
Äpfel	551	273,4	309,3 ^a	315,1^a	170 360 ^a	173 552^a	2
Birnen	17	228,8	176,5	213,5	2 988	3 615	21
Pflaumen/Zwetschen	22	153,0	125,7	188,1	2 782	4 163	50

¹ Ergebnis der Baumobstanbauerhebung 2007

^a Ergebnis der Ergänzenden Erntermittlung

4. Ergebnis der Ergänzenden Erntermittlung für bedeutende Apfelsorten 2009

Apfelsorte	Anbaufläche in ha ¹	Ertrag in dt/ha		Erntemenge in dt	
		2008	2009	2008	2009
Hamburg					
Boskop einschl. Roter Boskop	53	343,9	344,7	18 090	18 136
Braeburn	38	170,9	220,3	6 412	8 264
Cox Orange	43	387,3	342,6	16 828	14 886
Elstar einschl. Elshof und Red Elstar	311	417,8	440,7	129 766	136 891
Holsteiner Cox	90	398,7	380,1	36 051	34 376
Jonagold	105	563,7	529,9	59 317	55 766
Jonagored	175	467,1	445,3	81 562	77 745
Schleswig-Holstein					
Boskop einschl. Roter Boskop	25	241,8	303,3	6 031	7 565
Braeburn	24	246,2	278,0	5 787	6 535
Cox Orange	18	251,8	170,7	4 508	3 055
Elstar einschl. Elshof und Red Elstar	111	264,9	302,5	29 364	33 530
Holsteiner Cox	174	255,1	193,6	44 476	33 750
Jonagold	58	367,2	408,8	21 429	23 858
Jonagored	51	376,8	393,2	19 219	20 059

¹ Ergebnis der Baumobstanbauerhebung 2007

5. Endgültige Erträge der Erdbeeren in Schleswig-Holstein

Anbaufläche			Ertrag			Erntemenge			Veränderung 2009 gegenüber 2008
Durchschnitt 2003 - 2008	2008	2009	Durchschnitt 2003 - 2008	2008	2009	Durchschnitt 2003 - 2008	2008	2009	
ha			dt/ha			dt			%
882	846	856	104,3	111,0	113,7	91 961	93 916	97 397	4

Für Hamburg liegen keine Ertragsschätzungen über Erdbeeren vor.

Differenzen zwischen den Gesamtzahlen und der Summe der Teilzahlen entstehen durch unabhängige Rundungen. Allen Berechnungen liegen ungerundete Zahlen zugrunde.